

Glockengruß

Gemeindebrief



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
HEILIGKREUZ-
OBERFLOCKENBACH

2/2025
März
bis Mai



Ostern

ist das Fest derer, die glauben,
dass Gott auch die schlimmsten Niederlagen in Siege,
das tiefste Leid in Freude
und selbst den Tod in Leben verwandeln kann

Dietrich Bonhoeffer

Inhalt

Grußwort.....	3-4
Gemütlicher Treff.....	5
Kindergottesdienst.....	6
Kirchenchor.....	7
Veranstaltungen / Termine....	8
Jubelkonfirmation.....	9
Konfirmation.....	10-11
Gottesdienste.....	12-13
Informationen.....	14-15
Gustav-Adolf-Werk.....	16
Monatsspruch März.....	17
Ökumene.....	18
Sonstiges.....	19
Kinderseite.....	20
Spenden.....	22
Impressum/Adressen.....	23
Osternacht.....	24

MS · Schollenberger



Weinheim/Oberflockenbach, Großsachsener Str. 21, Tel. 06201/29500

Neuwagen · Service · Gebrauchtwagen



**Die
Continentale**

VERTRAUEN, DAS BLEIBT

Landesdirektion Fath

Partner in allen Versicherungsfragen

Großsachsener Str. 17

Weinheim / Oberflockenbach

Telefon: 06201/23444/5

Telefax: 06201/23485

Hier

Werbung in eigener

Sache machen?

Sie erreichen damit
von Wünschmichelbach
bis Heiligkreuz mehr als
die Hälfte aller Haushalte
– fast 1.000!

Bitte wenden Sie sich ans
Pfarramt
Tel. 06201/51279

Malerbetrieb Rainer Marnet

- ✓ Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
- ✓ Fassadenanstriche und -beschichtungen
- ✓ Fassadenreinigung ✓ Fußbodenverlegung
- ✓ Verputzarbeiten ✓ Vollwärmeschutz

D-69469 Weinheim / Oberflockenbach
Rauhbach 1, Tel. / Fax: 06201-24 305

Claudia Clary

Steuerberaterin

Eichelbergweg 8 - 69469 Weinheim

Tel.: 06201/872032

Mobil: 0172/7367502

Fax: 06201/872031

email: stb.clary@t-online.de

Liebe Gemeinde,

wir gehen gerade mit großen Schritten auf die Passionszeit zu, die in diesem Jahr erst Anfang März beginnt.



Nach Aschermittwoch erinnern sich alle Christen jedes Jahr an die Passions- oder Leidenszeit Jesu. Dabei gibt es verschiedene Bräuche, auf Speisen oder andere Dinge in dieser Zeit bewusst zu verzichten.

Eine lange Tradition gibt es in der katholischen Kirche, dass während der Passionszeit nur am Sonntag Fleisch gegessen werden darf.

Die Aktion »Sieben Wochen ohne« von »Brot für die Welt« möchte einladen, in den sieben Wochen vor Ostern bewusst auf etwas zu verzichten, um sich bewusster selbst wahrzunehmen und sich klar darüber zu werden, was dieser Verzicht für einem bedeutet.

In jeder Woche nähern wir uns in den Gottesdiensten dem Leiden und Sterben Jesu, um dann in einem großen feierlichen Gottesdienst in der Osternacht und am Ostermorgen die Auferstehung unseres Herrn zu feiern.

Gehen wir gedanklich einmal zurück zu den Jüngern, so haben sie alles hautnah und aus nächster Nähe erlebt. Aber sie wussten noch nicht, was kommen würde, auch wenn Jesus es mehrfach zuvor angekündigt hatte. Doch sie waren nach seiner Hinrichtung so sehr geschockt, dass es viele Begegnungen mit ihm brauchte, ehe sie langsam begriffen, was Unfassbares da in der Osternacht geschehen war.

Und bis heute ist es immer wieder ein großes Wunder, das sich seitdem nicht wiederholt hat.

Aber durch unsere jährliche Erinnerung und Feier der Stationen Jesu auf seinem Leidensweg werden wir hineingenommen in das Geheimnis des Glaubens.

So durchbricht die Feier des Abendmahls oder der Eucharistie die Grenzen der Geschichte.

Während wir miteinander feiern, werden wir hineingenommen in die große Gemeinschaft der Christen über Zeit und Ort hinaus und nehmen als Gäste Jesu an dem einen großen Mahl teil, das er für uns bereitet.

Ein Teil dieser großen weltumspannenden Gemeinschaft zu sein gibt uns Mut und die Kraft, als Christen in dieser Welt zu leben und sie manchmal auch zu ertragen.

Eine gesegnete Passions- und Osterzeit
wünscht Ihre N. Mautner

OSTERMORGEN

Einer ist da, der wälzt dir
den Stein vom Herzen,
einer fragt:
Warum weinst du denn?

Einer ist da,
der spricht von Hoffnung
und verjagt die Todesschatten
mit seinem Licht.

Einer ist da,
der wendet den Weg
aus der Trauer ins Leben
und führt dich zurück
nach Haus.

TINA WILMS

Gemütlicher Treff

Adventsfeier im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Eine Woche vor Heiligabend versammelte sich der Gemütliche Treff zu seiner adventlichen Feier im Dietrich-Bonhoeffer-Haus. Renate Filsinger eröffnete die Veranstaltung und überbrachte die Grüße der aus gesundheitlichen Gründen verhinderten Leiterin Gudrun Schmitt sowie den Dank an alle, die sich das Jahr über bei der Vorbereitung und Durchführung der Treffen engagiert hatten.

Mit Anika Schreier und Mika Krämer gesellten sich an diesem Nachmittag auch zwei Konfirmanden zu den Helferinnen.

Zum Lied »Wir sagen euch an den lieben Advent« erzählte Pfarrerin Nicole Mautner wie der Adventskranz entstand: Johann Hinrich Wichern, Gründer des Rauhen Hauses in Hamburg, gilt als dessen Erfinder. Er stellte 1839 den ersten Adventskranz der Welt auf. Dieser bestand aus einem Wagenrad mit vier großen weißen Kerzen für die Sonntage und kleinen roten für die übrigen Tage bis zum Heiligen Abend.

Nach einem Geburtstagsständchen wurde an den festlich gedeckten Ti-

schen zu Kaffee, Tee und Punch neben leckerem Kuchen auch ein feiner Christstollen kredenzt.

Mal ernst, mal heiter waren die Gedichte und Texte, die Birgit Großmann, Jutta Weigold, Renate Filsinger und Sonja



Rupp vorlasen: Die Skala reichte von der »Weihnachtsmaus« von James Krüss bis zum »Wunder der Heiligen Nacht« von Friedrich von Bodelschwingh. Natürlich wurden auch viele der schönen Advents- und Weihnachtslieder gesungen.

Nach einem irischen Reisesegen, dem Wunsch an alle auf ein gesegnetes Weihnachtsfest und einem Präsent für alle Helferinnen, ebenso für Pfarrerin Mautner und den Mann am Klavier, schloss Renate Filsinger den harmonischen und besinnlichen Nachmittag.

(lr)

Adventsspiel des Kindergottesdienstes

»Die Geschichte der vier Kerzen«

Viele kleine und große Gäste verfolgten gespannt das Singspiel am 4. Adventssonntag in der Kirche in Heiligkreuz.



Warum gibt es eigentlich einen Adventskranz?

Die vier Kerzen des Adventskranzes sind ganz aufgeregt. Endlich ist ihr großer Auftritt gekommen: Sie dürfen brennen und die Menschen mit ihrem warmen Licht an Glaube, Liebe, Frieden und Hoffnung erinnern. Wenn da nicht einige Menschen wären, die nicht an ihre Botschaft glauben: Sie blasen eine Kerze nach der anderen wieder aus. Doch die 4. Adventskerze bringt alle wieder zum Leuchten und gibt den Menschen ihre Hoffnung zurück.

Text und Bild: Bärbel Weidentaler

In Heiligkreuz Weihnachtskantate des Kirchenchors

An Heiligabend fand in der evangelischen Kirche in Heiligkreuz der Festgottesdienst unter der Mitwirkung des evangelischen Kirchenchors statt. Unter der musikalischen Leitung seiner Dirigentin Olivia Raab und von Christian Rupp am Klavier begleitet, führte der Chor die Weihnachtskantate »Licht der Weihnacht - Licht des Friedens« von Gerhard Rabe auf.



Die Kantate war thematisch an die Predigt von Pfarrerin Mautner angehängt. Diese trug die wichtige Botschaft von der Hoffnung und der Zuversicht, welche Weihnachten für gläubige Menschen in der ganzen Welt bedeutet. Die sieben Lieder der Kantate, mit gesangssolistischen Einwüfen von Sarah Rückert und Bärbel Weidenthaler, erzählen in chronologischer Reihenfolge die Weihnachtsgeschichte nach.

Zwischen den Liedern wurde die Botschaft der Kantate von »meditativen Texten«, Auszügen aus der Weihnachtsgeschichte, untermalt. Die zahlreichen Gottesdienstbesucher in der kleinen Kirche in Heiligkreuz erlebten dank der Mitwirkung des Chors und der liturgischen Leitung von Pfarrerin Mautner einen eindrucksvollen Gottesdienst und wurden in weihnachtlich-besinnlicher Stimmung in den Heiligabend entlassen. (J.W.)

Krabbelgruppe »Windelwürmchen«

Wir treffen uns jeden **Donnerstag** ab **9.30 Uhr** im Dietrich-Bonhoeffer-Haus.

Eingeladen sind Mütter und Väter mit Babys und Kleinkindern zwischen 0 und 3 Jahren. Es ist eine offene Runde, in der sich ausgetauscht wird, gespielt und gelacht. Im Sommer steht auch die große Wiese hinter dem Gemeindehaus zur Verfügung und lädt zum Verweilen und Spielen ein. Wir freuen uns immer über neuen Zuwachs. Jeder ist herzlich willkommen.

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an Yvonne Arnold (01742409370).

Spieleabende für Jung und Alt

Wer hat Lust, sich einmal im Monat mit anderen im Dietrich-Bonhoeffer-Haus zu einem geselligen Spieleabend zu treffen?

Wann? Immer **am letzten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr**. Tel.: Heide Maser (23263)



Gemütlicher Treff

Wir treffen uns jeweils am letzten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, also am 25. Februar, 25. März, 29. April, 27. Mai, 24. Juni, 29. Juli.

Wir freuen uns über alle, die kommen. Gerne holen wir Sie mit dem Auto ab. Rufen Sie an: 23263 (Heide Maser)

Wichtige Termine

07. März	18.30 Uhr	Weltgebetstag (Kath. Kirche)
16. März	11.00 Uhr	Ökumen. Gottesdienst mit Soliessen (Ev. Kirche Oberfl.)
06. April	10.00 Uhr	Jubelkonfirmation (Kirche Oberflockenbach)
18. April	11.00 Uhr	Ökumen. Kreuzweg (kath. Kirche)
19. April	21.00 Uhr	Osternacht (Kirche Oberflockenbach)
04. Mai	10.00 Uhr	Konfirmation (Kirche Heiligkreuz)
18. Mai	11.00 Uhr	Schlosspark Weinheim: großer ökumen. Gottesdienst anlässlich der Heimattage
29. Mai	11.00 Uhr	Himmelfahrt (Regio-Gottesdienst Heiligkreuz)
13. Juni	19.00 Uhr	Ökumen. Treffen mit Abendessen (KU-Haus)
29. Juni	11.00 Uhr	Gottesdienst mit dem KiGa Oberflockenbach, anschließend Gemeindefest

Jubelkonfirmation

Wir feiern am 6. April 2025, 9.30 Uhr, in der evangelischen Kirche in Oberflockenbach, alle Konfirmationsjubiläen: Silberne, 25 Jahre (2000);



Goldene, 50 Jahre (1975), Diamantene, 60 Jahre (1965), Eiserne, 65 Jahre (1960), Gnaden-, 70 Jahre (1955) und Kronjuwelenkonfirmation, 75 Jahre (1950).

Viele haben sich bereits dazu angemeldet. Wenn Sie jetzt feststellen, dass auch Sie ein Jubiläum zu feiern haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Leider hat sich auf dem **Anmeldebogen zum Gottesdienst und zur nachmittäglichen Feier ein Fehler eingeschlichen**. Versehentlich wurde einmal ein falsches Datum angegeben, welches für Verwirrung sorgte; Entschuldigung.





KONFIRMATIONSWUNSCH

Herausgewachsen bist du
aus den Kinderschuhen
und gehst deinen eigenen Weg.

Freude wünsche ich dir
an Kraft und Können,
Fantasie, die Zukunft zu erträumen,

Mut, neues Land zu betreten,
Lust, die Welt zu gestalten.

Menschen wünsche ich dir,
die es gut mit dir meinen,
die dich begleiten und unterstützen,
und dir, wenn's sein muss,
auch mal die Meinung geigen.

Dass du behütet gehst,
wünsche ich dir,
unter einem weiten Himmel,
gehalten von Gottes Hand.



Wir feiern in diesem Jahr
am 4. Mai, 10 Uhr
die Konfirmation von elf Jugendlichen
in unserer Kirche in HEILIGKREUZ



Unsere Konfirmandinnen
und Konfirmanden:

Suri Bode
Katharina Clary
Jonas Fath
Moritz Günthert
Mareike Hildebrandt
Mika Krämer

Maja Nickert
Paul Sander
Anika Schreier
Pascal Schwabach
Marie Weidenthaler

Wir wünschen unseren Konfirmandinnen
und Konfirmanden
einen gesegneten Konfirmationsgottesdienst
und alles Gute
für ihren weiteren Lebensweg

Nicole Mautner und der KGR

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!

- 23.02. **Oberflockenbach** Sexagesimä
09.30 Gottesdienst (Pfrin. Mautner)
- 02.03. **Heiligkreuz** Estomihi
09.30 Gottesdienst (Pfrin. Mautner)
- 07.03. **Oberflockenbach** Weltgebetstag
Fr. 18.30 Ökumen. Weltgebetstag der Frauen in der kath. Kirche
- 09.03. **Heiligkreuz** Invokavi
09.30 Gottesdienst (Pfr. Zansinger)
- 16.03. **Oberflockenbach** Reminiszere
11.00 Ökumen. Gottesdienst (Pfrin. Mautner)
Anschließend Soli-Essen im Dietrich-Bonhoeffer-Haus
- 23.03. **Oberflockenbach** Okuli
09.30 Gottesdienst mit den Konfirmanden (Pfrin. Mautner)
Anschließend Gemeindeversammlung mit Kirchkaffee mit den Konfirmanden
- 30.03. **Heiligkreuz** Lätare
09.30 Gottesdienst (Pfrin. Mautner)
- 06.04. **Oberflockenbach** Judika
09.30 Jubelkonfirmation mit Abendmahl unter Mitwirkung des Kirchenchores (Pfrin. Mautner)
- 13.04. **Heiligkreuz** Palmarum
09.30 Heiligkreuz (Pfr.i.R. Däublin)
- 17.04. **Heiligkreuz** Gründonnerstag
Do. 19.00 Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Mautner)
- 18.04. **Oberflockenbach** Karfreitag
Fr. 09.30 Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung des Kirchenchores

- 19.04. **Oberflockenbach** Karsamstag
Sa. **21.00** Osternacht (Pfrin. Mautner)
- 20.04. **Heiligkreuz** Ostersonntag
09.30 Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung des Kirchenchores (Pfrin. Mautner)
- 21.04. **Oberflockenbach** Ostermontag
10.00 Auferstehungsfeier auf dem Friedhof (Pfr.i.R. Däublin)
- 27.04. **Oberflockenbach** Quasimodogeniti
09.30 Gottesdienst mit Taufe (Pfrin. Mautner)
- 04.05. **Heiligkreuz** Misericordias Domini
10.00 Konfirmation mit Abendmahl unter Mitwirkung des Kirchenchores (Pfrin. Mautner)
- 11.05. **Heiligkreuz** Jubilate
09.30 Gottesdienst (Präd. Gember)
- 18.05. **Weinheim** Kantate
11.00 Ökumen. Gottesdienst im Schlosspark (Heimattage)
- 25.05. **Heiligkreuz** Rogate
09.30 Gottesdienst (Pfrin. Mautner)
- 29.05. **Heiligkreuz** Christi Himmelfahrt
11.00 Regio-Gottesdienst
- 01.06. **Oberflockenbach** Exaudi
09.30 Gottesdienst ((Pfrin. Mautner)



» Ostern: Gott malt uns ein Dasein vor Augen, das bleibt.

Und wir sehen, was werden soll: Leben, das den Tod überwindet,
kein Schmerz mehr, kein Leid, kein Geschrei.

TINA WILLMS

Der Kirchengemeinderat informiert: Diebstahl in der Kirche Heiligkreuz

Am 22. Dezember 2024 war jemand unbefugt in der Kirche in Heiligkreuz und hat die Funkmikrophone und die Fernbedienung für die Glocken mitgenommen.

Wir haben am selben Abend festgestellt, dass noch Licht in der Kirche brennt. Bei einem Kontrollgang war aber niemand mehr anwesend. Die Seitentüre war mit dem Schlüssel aufgesperrt worden. Der Dieb ist durch diese Tür hinausgekommen ohne Spuren in der Kirche zu hinterlassen, daher zahlt uns auch keine Versicherung etwas. Es ist ein Schaden in Höhe von 2.100 Euro entstanden. Wer uns helfen möchte die Mikrophone zu ersetzen, damit auch Schwerhörige im Gottesdienst wieder besser verstehen können, möge bitte spenden mit der Angabe: »Für Mikrophone in der Kirche Heiligkreuz.«

Vielen Dank für Ihre Spende.

Prinzipalien für die Kirche Heiligkreuz

Endlich hat der Evangelische Oberkirchenrat seine Genehmigung erteilt, dass wir die Handwerker beauftragen, das noch fehlende Sprechpult, den Taufstein und den Ständer für die Osterkerze herzustellen.

Wir freuen uns schon auf die passenden Gegenstände.

Die Spenden für diese Teile sind als zweckgebundene Spenden schon lange angespart.

Reges Gemeindeleben am Sonntag Okuli

Am Sonntag Okuli, dem 23. März, werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden gemeinsam mit Pfarrerin Mautner den Gottesdienst in Oberfloekenbach gestalten. Gleich anschließend findet eine Gemeindeversammlung in der Kirche statt, zu der alle interessierten Gemeindeglieder herzlich eingeladen sind. Wer währenddessen hungrig geworden ist, darf sich auf frisches Backwerk freuen: Im Dietrich-Bonhoeffer-Haus bieten die Konfis selbstgebackene Waffeln an, die sie inzwischen vorbereitet haben. Mit den Spenden aus der Waffelaktion wird ein Wiederaufforstungsprojekt der Protestantisch-Indonesischen Kirche auf der Insel Sulawesi unterstützt.

Ausblick: Kirchengemeinderatswahl am 1. Advent

Würden Sie gerne Verantwortung übernehmen und aktiv in der Kirchengemeinde mitarbeiten? Dann ist das Ehrenamt als Älteste/r genau das Richtige für Sie! Wir suchen Menschen, die mit Gottes Hilfe in turbulenten Zeiten die Zukunft unserer Kirchengemeinde und unserer Region mitgestalten wollen. Abwechslung garantiert!



Melden sie sich bei Interesse bitte schon jetzt im Pfarramt!

Aus Altersgründen werden die meisten unserer bisherigen Kirchengemeinderäte nicht mehr kandidieren. Sollten aber nicht genügend Kandidierende antreten, wird unsere Gemeinde von der Landeskirche nach Kirchengesetz recht schnell fusioniert werden. *N.Mautner und KGR*



Jahressammlung des GAW 2025: Argentinien



Ernährungssicherheit für die indigene Bevölkerung



Mate, Maniok, Tee und Zuckerrohr wachsen in der Provinz Misiones im Norden Argentiniens.

Zugleich befinden sich hier Schutzgebiete für die Reste des sog. Atlantischen Regenwalds. Hier leben in 16 Siedlungen auch gut 1000 Angehörige der Mbya Guaraní, einer indigenen Bevölkerungsgruppe, die im Dreiländereck zwischen Argentinien, Paraguay und Brasilien zu Hause ist.

Seit vielen Jahren wird diese indigene Gemeinschaft von der Diakoniestiftung Hora de Obrar der Evangelischen Kirche am La Plata unterstützt: durch sauberes Trinkwasser, Hilfe bei der Vermarktung von Feldfrüchten und Weitergabe von traditionellem Wissen rund um den Ackerbau. So wird Mate im Schatten einheimischer Bäume gepflanzt, damit für den Tee-Anbau keine Bäume mehr gefällt werden müssen. Die Unterstützung erfolgt auch in Kooperation mit der evangelischen Gemeinde Ruiz de Montoya, die seit mehr als 40 Jahren gute Beziehungen zu den Mbya Guaraní pflegt.



Das GAW fördert diese Maßnahmen mit einer Summe von 11.650 Euro. Gehen mehr Mittel ein, können damit andere satzungsgemäße Projekte des GAW unterstützt werden.



Wir danken herzlich dafür, dass Sie auch in diesem Jahr das GAW bei seinen Aufgaben in den Kirchen in der Diaspora unterstützen.

Bitte nutzen Sie die folgende Bankverbindung:

Spendenkonto GAW

Evangelische Bank

IBAN: DE67 5206 0410 0000 5067 88

BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck »Jahressammlung«

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Mit besten Wünschen aus der GAW-Geschäftsstelle
in Baden

*Ihre Pfarrerin Dr. Gesine v. Kloeden
Geschäftsführerin*





Foto: Hillbricht

Monats- spruch März 2025

Wenn bei dir
ein Fremder in
eurem Land lebt,
sollt ihr ihn nicht
unterdrücken.

Levitikus 19,33

SPEISEKARTEN

Ich gehe durch die Stadt und lese Speisekarten: Pizza, Spaghetti Bolognese, Gyros, Kebab, Ayran, Pelmeni, Nigiri. So eine Fülle! Selbst in meiner kleinen Stadt.

Noch vor 60 Jahren hat kaum jemand gewusst, was sich hinter „Spaghetti Bolognese“ verbirgt. Heute gibt es kaum jemanden, der es nicht weiß. Italienische Gastarbeiter – wie man sie nannte – haben vor gut einem halben Jahrhundert auch das mit nach Deutschland gebracht, was sie gerne essen. Pizza und Pasta zum Beispiel. Aus Griechenland kamen mit den Menschen Gyros, Fladenbrot und Feta zu uns, aus der Türkei Kebab und Ayran. In den 80er Jahren brachten die sogenannten Russlanddeutschen Pelmeni und Borschtsch ins Land. Auf Märkten oder Festivals kann ich mittlerweile ukrainische und albanische Spezialitäten probieren.

Manchmal komme ich ins Gespräch mit den Menschen, die sie mir anbieten. Viele von ihnen sind nicht freiwillig nach Deutschland gekommen. Den Gastarbeitern bot sich hier, was sie in ihren Ländern kaum finden konnten: Arbeit. Manche blieben hier und holten ihre Angehörigen nach. Aber oft waren es erst die Kinder und Kindeskinder, die sich hier wirklich zu Hause fühlten. Andere Menschen aus dem Iran oder der Ukraine sind vor Kriegen oder Verfolgung geflohen. Viele möchten hier arbeiten und etwas zurückgeben an das Land, das sie aufgenommen hat.

Speisekarten erzählen mir von der Geschichte des Landes, in dem ich lebe. Sie sind für mich ein Symbol, welch ein Reichtum entstehen kann, wenn Menschen nach Deutschland kommen und willkommen geheißen werden, wenn sie sich hier einbringen und ein gutes Miteinander gelingt.

TINA WILLMS

Einladung zum Weltgebetstag

Am 7. März wird um 18.30 Uhr in der katholischen Kirche wie in vielen Gemeinden rund um den Erdball ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert. Verantwortlich für die Gottesdienstordnung sind in diesem Jahr christliche



Frauen von den Cookinseln im Südpazifik. Neben dem Motto „Cookinseln-wunderbar geschaffen“ steht Psalm 139 im Zentrum des Gottesdienstes.

Wir laden in ökumenischer Verbundenheit herzlich ein.

Solidaritätessen

Wir feiern, am 16. März.2025 miteinander um 11 Uhr in der evangelischen Kirche in Oberflockenbach einen ökumenischen Gottesdienst mit anschließendem Mittagessen im Dietrich-Bonhoeffer-Haus.

Herzliche Einladung an alle Menschen, die Interesse daran haben, einmal über den eigenen Tellerrand zu blicken.

Die Kollekte und der Erlös des gemeinsamen Essens werden in diesem Jahr wieder dem Projekt des Kinderheims in Nigeria zugutekommen, zu dem auch die Kirchengemeinden in Leutershausen intensiven Kontakt pflegen. Näheres werden Sie nach dem Essen erfahren.

Wenn jemand direkt spenden möchte, so sind die Kinder auch dafür dankbar. Sie können Ihre Spende über unser Konto laufen lassen, mit dem Vermerk: »Spende Kinderheim Nigeria«, dann wird die Spende ohne Abzug weitergeleitet.

Wenn bei dir ein **Fremder** in
eurem Land lebt, sollt ihr ihn **nicht**
unterdrücken. «

LEVITIKUS 19,33

Monatsspruch MÄRZ 2025

OSTERMORGEN

Einer ist da, der wälzt dir
den Stein vom Herzen,
einer fragt:
Warum weinst du denn?

Einer ist da,
der spricht von Hoffnung
und verjagt die Todesschatten
mit seinem Licht.

Einer ist da,
der wendet den Weg
aus der Trauer ins Leben
und führt dich zurück
nach Haus.

TINA WILLMS



**DAS KREATIVE
HÄUSLE**

Liebevoll handgefertigte Dekoration, Geschenke und Mitbringsel

So funktioniert der Selbstbedienungsschrank:
hinfahren • stöbern • aussuchen • einpacken • bezahlen

Täglich von 9 bis 20 Uhr geöffnet
Arnikastr. 3 – 69469 Weinheim/Rippenweier
@das_kreative_haeusle

Kinderbetreuung „Sonnenkäfer“
Weinheim-Oberflockenbach



Jozefa Schollenberger
Qualifizierte Tagesmutter
Im Eichels 25.
D-69469 Weinheim
Tel: 06201-8768442
Mail: info@sonnenkaefer-weinheim.de
Web: www.sonnenkaefer-weinheim.de
Spielen, Musizieren, Natur erleben, ...

Telefon
469703

Kaffenberger →

KONSTRUKTION & VORRICHTUNGSBAU

Wir konstruieren und fertigen für ihre individuellen Bedürfnisse z.B.:

- Balkongeländer
- Innengeländer
- Treppengeländer
- Handläufe

KAFFENBERGER
Konstruktion &
Vorrichtungsbau GmbH
Odenwaldstraße 36
69469 Weinheim
T | 06201.469703
info@kaffenberger.de



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Geht ein Huhn in den Laden und fragt: «Haben Sie große Eierkartons? Ich möchte mit meinen Kindern verreisen.»



Eine Woche braucht die Kresse nur, bis sie erntereif ist!

Säe sie auf einem durchfeuchteten Ton-Igel oder in einer flachen Schale mit Erde. Dann kannst du sie abschneiden und mit Kräuterquark vermischen. Schmeckt gut mit Eierscheiben auf einem Brot!

Frühlingsrätsel: Setze Bild und Wort richtig zusammen und du erfährst, was im März blüht!

OSTER



BLUME



GLÖCKCHEN

MÄRZEN



LAUCH



Auflösung: Blü-lauch, Märzen-Blume, Oster-glöckchen, Schneeglöckchen



Pommes gibt es in der Fastenzeit auch als gesunde Mahlzeit. Viertele einen Apfel, entferne das Kernhaus und schäle die Stücke. Schneide sie in pommesähnliche Streifen. Gieße Zitronensaft darüber, so werden sie nicht braun. Ein Klecks rote Marmelade und Joghurt sehen aus wie Ketchup und Mayo.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: aba@halle-benjamin.de





**BIRGIT
MÜLLER**

OSTEOPATHIE (BAO)
PHYSIOTHERAPIE
ERNÄHRUNG

GROBSACHSENER STRASSE 24/4 · 69469 WEINHEIM
FON 06201 8 44 884
INFO@PRAXIS-BIRGIT-MUELLER.DE
WWW.PRAXIS-BIRGIT-MUELLER.DE



Gasthaus zum
"Jöste Andres"

Weinheim-Rittenweier
Tel. 06201-51207 Fax 52595



SCHMITT
BESTATTUNGSINSTITUT

BESTATTUNGSINSTITUT SCHMITT
Odenwaldstr. 60 · 69469 Weinheim

06201 / 84 63 451
06201 / 50 93 28
0172 / 62 43 136

info@schmitt-bestattungen-weinheim.de
www.schmitt-bestattungen-weinheim.de

*Hier könnte
Ihre Werbung
stehen*

Wetzel
Ihr Service Partner vor Ort ● Kfz-Meisterbetrieb

Service für alle Fabrikate:

- Reparatur und Wartung
- Unfallinstandsetzungen
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Reifenservice

Odenwaldstraße 21 · 69469 Weinheim/Rippenweier
Telefon: 06201 494340 · Telefax: 06201 494341



ROSE
Gasthof zur

Internet: www.zur-rose.de
Email: info@zur-rose.de

Familie Karl Schmitt
Großsachsener Str. 20
69469 Weinheim
Tel.: 06201/29550
Fax: 06201/29555

FASTENZEIT

Darf es etwas weniger sein?

Etwas weniger Angst

Etwas weniger Panik

Etwas weniger Sorge

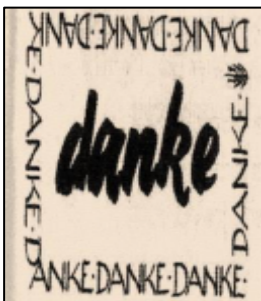
Raum schaffen
zum Luftholen

Ausatmen.

Einatmen.

Durchatmen.

TINA WILLMS



Für diese Zwecke wurde gespendet:

(Spendenstand zum Redaktionsschluss / Spendenkonto (s.S.23))

Spenden allg.	1.928,45 €
Brot für die Welt	490,00 €

Für uns ist jede Spende wertvoll.

Vielen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

*Grundsätzlich gestattet uns der Datenschutz
die Veröffentlichung der Namen der Spender
nur auf persönliche Zustimmung*

Impressum

Herausgeber:	Evangelische Kirchengemeinde Heiligkreuz – Oberflockenbach
V.i.S.d.P.:	Pfarrerin Nicole Mautner
Redaktion:	Lothar Röder unterstützt von Elisabeth Kunz u. Sigrun Schmitt
Layout:	Lothar Röder
Druck:	Texdat-Service gmbH, Weinheim Der Glockengruß erscheint viermal im Jahr. Die Zustellung erfolgt kostenlos. Spenden sind willkommen, ebenso Beiträge und Leserbriefe.
Auflage:	900 Stück
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Glockengruß 3 / 2025 für Juni bis einschließlich August): 6. Mai 2025	
Spendenkonto:	Kirchengemeinde Heiligkreuz – Oberflockenbach: Volksbank Kurpfalz H+G Bank, DE80 6709 2300 0033 4169 11

Adressen

Evangelisches Pfarramt Heiligkreuz-Oberflockenbach

Odenwaldstraße 71

Tel.: **51279** - Fax: 7838726

Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag:

10.00 - 12.00 Uhr

Pfarramtssekretärin: Elisabeth Kunz

E-Mail:

heiligkreuz-oberflockenbach@kbz.ekiba.de

Homepage: www.glockengruss.de

Pfarrerin Nicole Mautner

Mobil-Nr.: 0160 910 171 32

E-Mail: nicole.mautner@kbz.ekiba.de

Dietrich - Bonhoeffer - Haus

Neben der evangelischen Kirche in Oberflockenbach, Eichelbergweg 1, Tel.: 22076

Kindergarten Löwenzahn

Leitung: Sandra Rosa

In der Dell 11/1 (in der Nähe der Schule),

Tel.: 22699

E-Mail:

kiga.loewenzahn.oberflockenbach@kbz.ekiba.de

Sandra.Rosa@kbz.ekiba.de

Ev. Kirche Heiligkreuz

Odenwaldstr. 4

Ev. Kirche Oberflockenbach

Steinklingener Str. 36

Herzliche Einladung

zur Feier der Osternacht

am Samstag, 19. April

um 21 Uhr

in Oberflockenbach

Wir beginnen mit einem Osterfeuer vor der Kirche und ziehen dann mit Gesang in die dunkle Kirche ein.

Eine liturgische Feier

mit vielen Gesängen schließt sich an.

Der Gottesdienst endet mit dem großen

Osterlob und der Verkündigung

der Auferstehung Christi.